

Wirtschaftskammerpreis 2016

Themenvorschläge der Wirtschaftskammer Wien für wirtschaftsrelevante Universitätsprojekte. Jahresschwerpunkt ist „Unternehmertum“. Einreichungen aus diesem Bereich sind erwünscht.

Einkaufsstraßen

- Crowdfunding im klassischen Handel: Möglichkeiten und Potentiale für Neugründer/-innen, für Aktionen von Unternehmenszusammenschlüssen usw.
- Soziale Medien: Auswirkungen auf Einkaufsverhalten, Unternehmensstandorte, Blogger, Grätzl
- Leseverhalten junger Menschen (14-20 Jahre): Soziale Medien vs. Printmedien

Sparte Handel

- Der Einfluss des Online-Handels und des Mobile Shoppings auf den stationären Handel in Wien (u.a. Anteil Onlinehandel in Handelsbetrieben der Wiener Innenstadt im Vergleich zu anderen europäischen Großstädten)
- Steuern und Abgaben im Spannungsfeld von internationalen Handelsketten und KMU's.
- Großhandel in Wien: Entwicklung, Chancen, Risiken

Sozialpolitik

- Konsequenzen der Einschränkung der Kollektivvertragsautonomie der Wirtschaftskammern z.B. durch die Zuerkennung der Kollektivvertragsfähigkeit an Vereine oder EU-Kartellrecht

Sparte Industrie

- Lehre mit Matura: Bringt diese Ausbildungsschiene mehr Erfolg in der beruflichen Karriere, gibt es branchenspezifische Unterschiede?
- Wiener Weltmarktführer: Kriterien für den Erfolg?
- Ist verpflichtende Arbeitsplatzschaffung für erfolgreiche Stadtentwicklung sinnvoll? (Vermeidung unnötiger Verkehrsströme, Vermeidung von Wohnghettos, etc.)

Pressestelle

- Social Media als Plattform für die Leistungen der Wirtschaftskammer Wien (z.B. im Bereich Service - Beratung durch Experten über Facebook oder auch in der Interessenvertretung)
- Welche Medien nützen migrantische Unternehmen?
- Selbständige 65+: Warum sind sie noch aktiv? Was bedeutet das für die Interessenvertretung?

Themen der vergangenen Jahre

Bildung

Entscheidungen für Weiterbildung - Analyse des Entscheidungsverhaltens in großen Unternehmen (200 und mehr Mitarbeiter/innen) bzw. kleinen Unternehmen (50 bis 200 Mitarbeiter/innen) (WIFI Wien)

Wie sieht der Weiterbildungsbedarf für Führungskräfte auf Basis der Trends im Personalentwicklungsbereich aus?
(Hernstein)

Bringt die Gesamtschule bessere Kandidaten für die Lehrlingsausbildung? (Gewerbliche Dienstleister)

Wirkt sich die fortschreitende Digitalisierung in Verbindung mit der Änderung des Leseverhaltens auf Ausbildungswege und Berufswahl der Pflichtschüler/innen aus? (Buch- und Medienwirtschaft)

Branchen/Sparten

Sparte Gewerbe & Handwerk

Auswirkungen der Tätigkeit deutscher Aufsperrdienste in Österreich

Stellenwert des Handwerks in der Gesellschaft

EN 1090 und die Konsequenzen für Unternehmen (Mechatroniker)

Pietätvolle Werbung im Bestattungsgewerbe (Bestatter)

Neue Stundensatzkalkulationen bei Installateuren aufgrund vermehrter Beistellung der Waren durch den Kunden
(Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker)

Entwicklung von Prüfverfahren zur Ermittlung des Verlusts von Gleittriebwerten keramischer Beläge in Bädern, Duschen, Thermen usw.
(Platten- und Fliesenleger)

Aspekte der Arbeitskräfteüberlassung wie z.B. Dauer von Dienstverhältnissen in unterschiedlichen Branchen, Studie zu Langzeitüberlassenen, psychische Belastungen durch kurzfristige Einsätze, usw.
(Gewerbliche Dienstleister)

Auswirkung des zunehmenden Einsatzes ausländischer Personenbetreuer/innen in Österreich auf das Sozialsystem, den Arbeitsmarkt usw.
(Gewerbliche Dienstleister)

Bedeutung der Sprachdienstleister für die Wiener Wirtschaft (Gewerbliche Dienstleister)

Privatisierung von Sicherheitsdienstleistungen (Gewerbliche Dienstleister)

Volkswirtschaftliche Auswirkungen von Schwarzarbeit/Pfusch, z.B. bei der Finanzierung der Sozialversicherung oder durch den Verlust von Arbeitsplätzen im Zuge der Duldung von Pfusch speziell im Bereich Gewerbe und Handwerk Wien
(Gewerbe und Handwerk, evt. Sozialpolitik)

Möglichkeiten alternativer Finanzierungsformen für kleinstrukturierte Fertigungsbetriebe
(Gewerbe & Handwerk, Industrie)

Sparte Industrie

Möglichkeiten alternativer Finanzierungsformen für kleinstrukturierte Fertigungsbetriebe
(Gewerbe & Handwerk, Industrie)

Regionalwirtschaftliche Analyse diverser Industriestandorte, Gründe für Absiedelungstendenzen aus Wien, mögliche Gegenmaßnahmen (Industrie)

Frauen in der Industrie - Erhebung der Gründe, warum sich so wenige Frauen für eine Karriere in Wiener Industriebetrieben entscheiden, Maßnahmen zur Hebung der Frauenquote in Industriebetrieben
(Industrie)

Die Zukunft der Industrie in der Großstadt - Wie lassen sich Lebensraum und Industriestandort vereinen?
(Industrie)

Sparte Handel

Diverse Themen aus dem Lebensmittelhandel z.B. Relevanz des Onlinehandels im Lebensmittelbereich; Bio im Spannungsfeld zwischen Fachgeschäft, Supermarkt und Tankstelle; Implementierung ethnischer Produkte; Handel - Gastronomie: Konfrontation oder Kooperation? Lehrling oder Bachelor/Master - wer bestimmt die Zukunft des Handels?
(Handel)

Möglichkeiten rechtlicher Maßnahmen gegen Demonstrationsmissbrauch (Handel)

Erfolgsfaktoren von Kleinstbetrieben im Einzelhandel bei zunehmender Konzentration
(Handel)

Markterhebung „Medizinprodukte“ in Österreich - Marktstrukturen, Vertriebsformen, grenzüberschreitende Umsätze unter besonderer Berücksichtigung des Internet-Vertriebs
(Handel)

Die volkswirtschaftliche Bedeutung des österreichischen Tabakeinzelhandelsmonopols unter besonderer Berücksichtigung sozialpolitischer Aspekte
(Handel)

Die wirtschaftliche Bedeutung einzelner Marktsegmente wie Senioren-Markt oder Kinder- und Jugendlichen-Markt für den Wiener Handel: Kaufkraft, Interessenspotenziale, Veränderung der Kaufgewohnheiten

(Handel)

Die Bedeutung des Tourismus für den Wiener Handel - Evaluierung bestehender Daten des Tourismus und Erhebung der Umsatzstruktur in den wichtigsten tourismusrelevanten Einzelhandelsbranchen

(Handel)

Die Bedeutung der Bankspesen und Bankgebühren für den Handelsbetrieb; deren Entwicklung als Ausgabenposition und Kostenstellenanalyse

(Handel)

Die Bedeutung des unbaren Zahlens im österreichischen Handel. Das Verhältnis Kreditkarte, Bankomatkarte und Quick zur Barzahlung; Kostenentwicklung (insgesamt) und Vergleiche international

(Handel)

Die Bedeutung der Markenartikel aus der Sicht des Handels; Spannungsverhältnis zur Industrie und zum Konsumenten.

(Handel)

Sparte Information & Consulting

Steuerliche Absetzbarkeit der Bereitstellung von Risikokapital durch Private: mögliche Volumina und öffentliche Kosten (Unternehmensberatung)

Risikomanagement in KMU: Problembewusstsein, Nutzen und Methoden (Unternehmensberatung)

Externes Know-how als Erfolgsfaktor der Wirtschaft - KPI (Key performance Indicators) zur Erfolgsmessung von Projekten der wissensbasierte Dienstleister (Unternehmensberatung, Informationstechnologie, Buchhaltung)

Qualitätssicherung in der Unternehmensberatung / Informationstechnologie (Unternehmensberatung, Informationstechnologie)

Hemmfaktoren für Wissensbasierte Dienstleistungen - Gründe für die Nicht-Inanspruchnahme von UB - / IT Dienstleistungen (Unternehmensberatung)

Möglichkeiten und Chancen für österreichische IT-Unternehmen im Bereich „Industrie 4.0“ . (Informationstechnologie)

Möglichkeiten und Chancen für österreichische IT-Unternehmen im Bereich Energieeffizienz und Umwelttechnologien (Informationstechnologie)

Wettbewerbsvorteile für österreichische IT-Hosting Anbieter im Gegensatz zu internationalen Anbietern, die dem Patriot-Act unterliegen (Informationstechnologie)

Positive Aspekte und eventuell negative Auswirkungen der österreichischen Förderlandschaft auf Start ups

(Informationstechnologie)

Sparte Transport & Verkehr, Verkehrspolitik

Auswirkungen von Fahrverboten für ältere Fahrzeuge im Großraum Wien auf den Wirtschaftsstandort
(Verkehr)

Tankstellen als Nahversorger (Verkehr)

Volumen und wirtschaftliche Bedeutung des Tagestourismus in Wien unter besonderer Berücksichtigung des Anteils von Bus- und Donaukreuzfahrttouristen
(Verkehrspolitik)

Einkaufszentrum am Stadtrand vs. Geschäftslokale im Stadtgebiet: Auswirkungen der Schließung von Geschäftslokalen auf die städtische Struktur, Individualverkehr etc.
(Verkehrspolitik)

Integratives Solarnutzungskonzept für das Industriegebiet Liesing
Allgemeine Umsetzungsmodelle; mögliche Betreibermodelle, Fördermöglichkeiten
(Verkehrspolitik)

Untersuchung der Zulieferstruktur in einer/zwei ausgewählten Geschäftsstraße(n). Ziel: Ermitteln der Zulieferbedingungen, der Zuliefermengen/Zeitraum, der Fahrzeugarten, und der Modi (Werkverkehr, gewerblicher Güterverkehr, Kleintransporteure, Radbotendienste, Eigentransporte, usw.) durch Erhebungen und Befragungen sowie daran anschließende statistische Auswertung
(Verkehrspolitik)

Sozial- und Wirtschaftspolitik

Aktuelle Rechtsfragen des Urlaubsrechts (Urlaub und Teilzeitbeschäftigung, Urlaubsverbrauch in Stunden, ...)

Die Kommunikationsstrukturen migrantischer Unternehmen (Wirtschaftspolitik)

Mehr Umsätze und weniger Kosten durch Kooperationen in der Wirtschaft? Was bringen Kooperationsnetzwerke und -partnerschaften aus betriebswirtschaftlicher Sicht?
(Wirtschaftspolitik)

Weitere Themen

Auswirkungen der demografischen Veränderungen der nächsten Jahrzehnte auf Gesellschaft und Wirtschaft, sowie auf die Aufgaben der Interessenvertretungen. (Marketing)

Web 2.0 Einsatz in öffentlichen Institutionen in Österreich und Deutschland (Marketing; Presse)

Die Fachkarriere (Personal)

Diverse Aspekte zum Thema Einkaufsstraßen: Internethandel, Einkaufsgemeinschaften(z.B. Network 21) vs. Einkaufsstraßen; Sozioökonomische Auswirkungen von Baumaßnahmen

(Bauprojekte, Wohnungsprojekte) auf die Bevölkerung am Beispiel eines Wiener Grätzels; Evaluierung „Nachhaltigkeit positiver Kooperations-Matchings“; Mögliche Formen der ehrenamtlichen Zusammenarbeit in migrationsstarken Wiener Vierteln durch Fokussierung eines gemeinsamen Ziels (Standortaufwertung); Mit welchen Aspekten können junge Unternehmer zur ehrenamtlichen Zusammenarbeit motiviert werden? (Einkaufsstraßen)

„light up“ - die neue Weihnachtsbeleuchtung für die Wiener Einkaufsstraßen (Einkaufsstraßen)

Export - wirtschaftliche Auswirkungen von Exportunternehmen in der Region Wien/(ausgewählten Branchen) auf nicht exportierende Unternehmen und Arbeitsplätze in dieser Region/(diesen Branchen); Bedeutung der Firmengröße für den Exporterfolg von Unternehmen (Außenwirtschaft)

Kontakt und Infos

Abteilung Bildungspolitik und Berufsausbildung

Dr. Michaela Mayrus

T 51450-2462

E michaela.mayrus@wkw.at

W <http://wko.at/wien/bildung>